47. Bundesparteitag der **ÖDP**

am 05./.06.April 2014

in der Harmonie

Heilbronn

Änderungsanträge und weitere Vorlagen

Inhaltsverzeichnis

GRUßWORT BUNDESVORSITZENDER 3

ORGANISATORISCHES 4

VORLÄUFIGE TAGESORDNUNG 5

FORUM / WIKI 6

ANTRAGSNUMMERIERUNG 6

Änderungsanträge

Antragsnummer	Thema	Antragsteller	
Diverse Anträge			
45-DIV-4a	Stimmrecht in Bundeswerbekommission	Landesvorstand Bremen	7

KORREKTUR ANTRAG 47-GP-1 8

Beilagen:

- Anmeldebogen + Einzugsermächtigung
- Haushalt 2014 und Finanzplan 2015-2018
- Workshopumfrage

Grußwort Bundesvorsitzender

Liebe Delegierte,
liebe Gäste,

auch wenn Sie diesmal ein vergleichsweise schmales Parteitagsheft in den Händen halten – ich verspreche Ihnen einen informativen und spannenden Bundesparteitag in Heilbronn. Da recht wenig Anträge und Änderungsanträge eingegangen sind, haben wir uns diesmal dazu entschlossen, Workshops zu wichtigen Themen anzubieten: Ob Sie mehr über Pressearbeit, Kommunalpolitik oder ein anderes interessantes Thema wissen möchten, in Heilbronn ist die Gelegenheit dazu, mehr zu erfahren und sich praktisch einzubringen. Bitte füllen Sie beigelegten Anmeldebogen aus, kreuzen den Workshop an, der Sie am meisten interessiert und mailen oder faxen ihn bis 25. März an die Bundesgeschäftsstelle nach Würzburg.
Leider sind bis Anfang März nur sehr wenige Anmeldungen zum Bundesparteitag im Würzburger Büro eingegangen. Wir wissen, dass viele von Ihnen mit Kommunalwahlkämpfen beschäftigt sind. Dennoch bitten wir Sie, die Teilnahme am Bundesparteitag möglich zu machen. Zum einen muss der ÖDP-Haushalt verabschiedet werden – daran machen sich die Finanzen der nächsten Monate fest. Zum anderen möchten wir diesen Parteitag nutzen, um unsere Mitglieder für die anstehende Europawahl zu motivieren. Nach der Abschaffung der 3-Prozent-Hürde bei der Europawahl haben wir nun eine echte Chance, ins Parlament einzuziehen.
Ich freue mich auf Sie!

Herzliche Grüße
Ihr

Sebastian Frankenberger
Bundesvorsitzender der ÖDP

Organisatorisches

Hier sind die letzten organisatorischen Informationen zum Bundesparteitag.

Als Beilage zum Antragsheft finden Sie den Auswertungsbogen, auf dem Sie Ihre Wünsche und Anregungen für kommende Parteitage, Kritik und Lob vermerken können. Bitte geben Sie dieses Blatt ausgefüllt im Parteitagsbüro ab oder senden es an die Bundesgeschäftsstelle.

Gemütliches Beisammensein/Vortrag Freitag Abend

Wie bereits im Antragsheft angekündigt, wird Prof. Dr. Buchner am Freitag Abend einen Vortrag im Haus des Handwerks halten. Auch dort gibt es ein Restaurant, so dass Interessierte ebenfalls dort verköstigt werden können.

Stadtführungen

Wie bereits im Antragsheft angekündigt, wird es am Freitag Nachmittag eine Stadtführung geben. Treffpunkt ist um 16.00 Uhr auf dem Marktplatz vor dem Rathaus. Leider hatte sich im Anmeldebogen der Fehlerteufel eingeschlichen, so dass es zu Irritationen kam. Es wird nur diese eine Stadtführung beim Bundesparteitag geben.

Andacht

Auf Wunsch des BAK Christen & Ökologie, der sich um die Organisation der Andacht beim Parteitag kümmert, findet die Andacht wieder am Samstag Abend um 19 Uhr statt. Der Arbeitskreis versucht eine geeignete Kapelle zu finden, um dort die Andacht abzuhalten. Der genaue Ort wird am Parteitag noch bekannt gegeben. Anschließend bleibt genügend Zeit, um beim gemütlichen Beisammensein teilzunehmen.

Workshops

um Sie optimal auf die anstehenden Kommunalwahlen und die Europawahl vorzubereiten, bieten wir Ihnen auf dem Bundesparteitag in Heilbronn einige Workshops zu bestimmten Themen an. Wir freuen uns, wenn viele von Ihnen daran teilnehmen.
Folgende Workshops sind geplant:

Thema 1: Presseseminar mit praktischen Übungen und Rollenspiel Redaktionsgespräch.
Thema 2: Medientraining – Wie stelle ich mich vor der Kamera am besten dar?
Thema 3: Internet – kurze Einführung in Typo 3, damit Sie Ihre Homepage künftig selbst pflegen können.
Thema 4: Kampagnen der ÖDP – aktuelle Infos, damit Sie über unsere Ziele im Europawahlkampf informiert sind.
Thema 5: Kommunalwahl – Themen und Planung.
Thema 6:"Marathon oder Endspurt? Noch 7x7 Tage bis zur Europawahl" – Tipps und Tricks für die heiße Wahlkampfphase
Thema 7: Am Infostand: Wie interessiere ich die Bürger für das Programm der ÖDP?

Bitte melden Sie sich unbedingt mit dem beiliegenden Vordruck an, bzw. geben Sie uns auch Bescheid, wenn Sie nicht am Parteitag teilnehmen können, damit wir die Ersatzdelegierten einladen können. Diese Anmeldung ist nur erforderlich, falls Sie dies nicht schon getan haben.

Essensbestellungen nach dem 25. März können leider nicht mehr berücksichtigt werden, da das Essen auch von uns vorbestellt werden muss.

Für Nachfragen stehen wir Ihnen von Mo. , Mi. und Do. zwischen 10.00 und 17.00 Uhr zur Verfügung unter Tel. 0931/404 86 13 Fax. 0931/404 86 29 doris.hueben@oedp.de

vorläufige Tagesordnung

Samstag, 05. April 2014

Ab 9:00 Uhr Einlass, Einchecken

Beginn des Parteitages um 11:00 Uhr

1) Begrüßung durch den Bundesvorsitzenden 11:00

2) Feststellung der Beschlussfähigkeit

3) Wahl des Präsidiums und der Protokollführung

4) Grußworte 11:15

5) Festlegung der Tagesordnung

6) Tätigkeitsberichte 12:00

a) Bericht des Bundesvorsitzenden
b) Kurzbericht des Generalsekretärs
c) Aussprache zu den Berichten

7) Finanzen 13:30

a) Bericht über den Haushalt 2013
b) Vorstellung des Haushaltsentwurfs 2014 und des Finanzplans 2015-2018
c) Aussprache und Beschlussfassung

8) Vortrag zum Thema EU 15:00

Referent: Walter Haefeker, Deutscher Beruf- und Erwerbsimkerbund e. V.

9) Anträge zum Grundsatzprogramm 16:00

Antrag 47-GP-1 Beschlussfassung des Grundsatzprogramms (Landesvorstand BW)

10) Anträge zum Europapolitischen Programm 17:00

Antrag 47-EPP-1 Sprachenpolitik (Landesverband Hamburg)

Ende 18:00 Uhr

ab 19:00 Uhr gemütliches Beisammensein im Brauhaus Barfüßer, Allee 35, Heilbronn

19:00 Uhr Andacht mit dem BAK Christen & Ökologie (der Ort wird am Bundesparteitag bekannt gegeben)

***Sonntag, 06. April 2014**, Beginn um 9:00 Uhr*

11) Anträge zum Europapolitischen Programm 9:00

Antrag 47-DIV-1 Bildung von Fraktionsbündnissen (Bundesvorstand)
Antrag 47-DIV-2 Erarbeitung einer Geschäftsordnung (Bundesvorstand)
Antrag 47-DIV-3 Ehrenkodex (Bundesvorstand)
Antrag 47-DIV-4 Einrichtung einer Werbekommission (Landesvorstand BW)
Änderungsantrag zu 47-DIV-4
Änderungsantrag 47-DIV-4a Stimmrecht in Werbekommission (Landesverband Bremen)

12) Workshops für Kandidaten und Interessenten 13:00

13) Verschiedenes 15:00

14) Schlusswort des Bundesvorsitzenden 15:45

Ende 16:00 Uhr

Änderungsanträge

http://wiki.oedp.de

Im ÖDP-Wiki können Sie alle Unterlagen digital einsehen. Es dient auch der Archivierung, da wir die Anträge dahingehend ergänzen, ob sie angenommen, abgelehnt oder in ein Gremium verwiesen wurden. Sie finden dort auch die letzten Bundesparteitagsprotokolle, sobald diese der Bundesgeschäftsstelle unterschrieben und genehmigt vorliegen.

Erklärung der Antragsnummerierung

Damit die Übersicht der Anträge einfacher wird und v.a. unabhängig vom Tagesordnungspunkt für das Internet leicht aufzubereiten ist, haben wir folgende Antragsnummerierung eingeführt.

Parteitag - Antragskategorie - Nummer – kleiner Buchstabe für Änderungsantrag

Parteitag = Nummer des Parteitags

Antragskategorie:

FO:	Finanzantrag
Pol:	Politischer Antrag
GP:	Grundsatzprogramm
S:	Satzung
GO:	Geschäftsordnung
BPP:	Bundespolitisches Programm
BTWP:	Bundestagswahlprogramm
EPP:	Europawahlprogramm
Div:	Sonstige Anträge

Nummer = Fortlaufende Nummerierung

Änderungsanträge: bekommen dieselbe Nummer wie der Antrag, nur wird ein kleiner Buchstabe angehängt.

Antragsnummer 47-DIV-1

Stimmrecht in Bundeswerbekommission

Antragssteller:	Landesvorstand Bremen
Unterzeichnet:	Manfred Wemken
Abstimmungsergebnis:	3 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltung
Datum und Ort:	Bremen, 17.02.2014
Kommentar der Antragskommission:	Der Antrag ist zugelassen

Antragstext:

Der Bundesparteitag möge beschließen:

Der Antragstext in Zeilen 104-106 ist wie folgt zu ändern:

Geänderte Fassung:
Es wird eine ständige Bundeswerbekommission eingerichtet, **in der jeder Landesverband gleichberechtigt, mit einer Stimme, stimmberechtigt ist.**

Begründung:

Wenn der zugrunde liegende Antrag angenommen und eine Bundeswerbekommission eingerichtet wird, dann ist das von elementarem Interesse für alle Landesverbände. Eine gleichberechtigte Behandlung aller Landesverbände stärkt kleinere Verbände und trägt dem Föderalismus in Deutschland und der Organisation der ÖDP als Bundespartei Rechnung.

persönliche Notizen um die Diskussion zu strukturieren:

Habe ich den Antrag mit meinem KV beraten?	☐ Ja	☐ Nein	
Habe ich die Diskussion im Internet-Forum gelesen?	☐ Ja	☐ Nein	
Möchte ich einen Redebeitrag leisten?	☐ Ja	☐ Nein	
Mein geplantes Abstimmungsverhalten?	☐ Ja	☐ Nein	☐ Enth.

Beim Übertragen des Antrages 47-GP-1 in das Antragsheft hat sich ein sinnentstellender Fehler eingeschlichen. Daher wird der Antrag hier noch einmal korrekt abgedruckt.

Antragsnummer 47-GP-1

Beschlussfassung des neuen Grundsatzprogramms

Antragssteller:	Landesvorstand Baden-Württemberg
Unterzeichnet:	Bernd Richter
Abstimmungsergebnis:	8 Ja / 1 Nein / 0 Enthaltung
Datum und Ort:	Stuttgart, 11.01.2014
Kommentar der Antragskommission:	Der Antrag ist zugelassen.

Antragstext:

Der Bundesparteitag möge beschließen:

Der Bundesparteitag (BPT) bestätigt den Beschluss des Bundeshauptausschusses (BHA) vom 23.06.2013 über das neue Grundsatzprogramm (lt. § 24 der Bundessatzung mit einer 2/3-Mehrheit).

Begründung:

Beim BPT im Mai 2013 in Coburg wurde das Grundsatzprogramm (GP), soweit die Änderungsanträge (ÄA) der Kategorie A und B behandelt und abgestimmt waren, mit einer 2/3-Mehrheit beschlossen. Auftragsgemäß (lt. § 11.1 der Bundessatzung) wurden die vom BPT nicht behandelten ÄA der Kategorie C im Juni 2013 vom BHA behandelt und abgestimmt. Außerdem hat der BHA das nun fertige GP mit einer 2/3-Mehrheit beschlossen.
Das Parteiengesetz sieht einen solchen „Stellvertreter-Beschluss“ durch ein anderes Parteiorgan als den Parteitag nicht vor, sondern legt den Beschluss von Parteiprogrammen ausschließlich in die Verantwortung des Parteitags selbst: „Der Parteitag beschließt … über die Parteiprogramme, die Satzung, …“ (§ 9 Abs. 3). Im Abs. 4 wird ausgeführt, dass der Parteitag den Vorstand wählt.
Das Parteiengesetz stellt also die Beschlussfassung über Parteiprogramme und Satzungen auf dieselbe Stufe wie die Wahl von Vorständen. Soweit sich die Antragsteller(innen) erinnern, waren Satzungsänderungen und Vorstandswahlen stets Angelegenheiten des BPT und nicht des BHA.

persönliche Notizen um die Diskussion zu strukturieren:

Habe ich den Antrag mit meinem KV beraten?	☐ Ja	☐ Nein	
Habe ich die Diskussion im Internet-Forum gelesen?	☐ Ja	☐ Nein	
Möchte ich einen Redebeitrag leisten?	☐ Ja	☐ Nein	
Mein geplantes Abstimmungsverhalten?	☐ Ja	☐ Nein	☐ Enth.